Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 04. Juni 2018 um 13:28 Uhr

Gesamtschaden von mehr als 30.000 Euro

Geldautomaten in der Nacht mit Gas in die Luft gesprengt - stammen die Verbrecher aus den Niederlanden?

Montag 4. Juni 2018 - **Barsinghausen (wbn). Ein gewaltiger Knall hat eine Anwohnerin heute Nacht in Barsinghausen hochschrecken lassen.**

Der Geldautomat an der Marktstraße war in die Luft gesprengt worden. Sie sah zwei Unbekannte, die eine dunkle Limousine mit vermutlich niederländischem Kennzeichen beluden und verschwanden.

Fortsetzung von Seite 1

Gesamtschaden: 30.000 Euro.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Barsinghausen. „In der Nacht zu heute (04.06.2018) hat ein Duo in einer Bankfiliale an der Marktstraße einen Geldautomaten gesprengt und ist mit dem erbeuteten Geld geflüchtet. Eine Anwohnerin war gegen 03:10 Uhr durch einen lauten Knall geweckt worden und hatte daraufhin aus ihrem Fenster geschaut.

Die Frau konnte noch beobachten, wie zwei Männer eine dunkle Limousine beluden und dann mit dem Fahrzeug - es hatte schwarz-gelbe, augenscheinlich niederländische Kennzeichen - flüchteten. Bei ihren Untersuchungen stellten die Ermittler fest, dass sich die Täter gewaltsam Zutritt zum Vorraum der Bankfiliale verschafft hatten, bevor sie den Automaten offenbar durch Einleiten von Gas sprengten und Geld entnahmen.

Eine sofort eingeleitete Fahndung nach den Flüchtigen verlief erfolglos. Durch die Detonation entstand an den Räumlichkeiten sowie dem Geldautomaten ein Schaden von rund 30 000 Euro.“